

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_





Datum: \_\_\_\_\_

## Üben, üben, üben

### Die Ro-bo-ter-spra-che trainieren

Bei der Robotersprache musst du ganz genau und sehr deutlich sprechen. Das kannst du mit den folgenden Übungen trainieren. Auch Schauspieler machen solche Übungen, damit jeder sie gut versteht.

**1** „Mundgymnastik“: Mit diesen Übungen machst du deinen Mund für das genaue Sprechen beweglich.

- a) Zeige deine unteren Zähne. 
- b) Ziehe die Augenbrauen hoch und forme den Mund so rund wie ein O. 
- c) Rümpfe die Nase. 
- d) Puste deine Wangen ganz dick auf. 
- e) Mache den Mund spitz wie beim Flöten.
- f) Kaue ein unsichtbares Kaugummi mit ganz großen Bewegungen und schmatze dabei.

**2** Summen, brummen, kauen: Stell dir vor, du siehst ein leckeres Stück Torte und freust dich darauf, es zu essen! Sage „Mmmmmm!“ und gehe dabei mit der Stimme nach oben und nach unten. Zum Schluss machst du große Kaubewegungen und sagst dabei ebenfalls „Mmmmmm!“.

**3** Vor dieser Sprechübung darfst du ganz ausführlich gähnen. Das ist gut für deine Atmung. Nun sprichst du die Sätze und betonst besonders die Endung:

Erzittern, gewittern,  
schmettern, erschütternde Schauer!  
Kletternd und kauernd,  
wandernd und lauernd,  
wimmernd zähneklappernde Bauern!

**4** Auch vor dieser Übung darfst du wieder ganz ausführlich gähnen. Sprich dann die Sätze und betone die Endung jeder Silbe und jedes Wortes:

Bemoost wächst nächst  
dem Strom ein Stamm,  
feststämmig stolz strebt sein Geäst  
stromwärts und weist  
nach Ost und West.  
Sonst nisten Stare stets im Stamm –  
doch Sturm zerstörte Ast um Ast,  
dass längst zerstob das Starennest.